

All Woman Crew

Air India nahm ein Jubiläum zum Anlass für diesen Flug mit einer All Woman Crew. Von Astrid Six

Den international Women's Day am 8. März nahmen einige Airlines zum Anlass, Flüge mit ausschließlich weiblicher Crew durchzuführen, so z.B. EasyJet von London Gatwick nach Madrid oder der Flug Mumbai-Amritsar UK 735 der Vistara Air.

Indien ist auf diesem Sektor ohnehin Vorreiter. Air India hat im März insgesamt 20 Flüge mit reinen Damenbesatzungen auf die Reise geschickt, um ein starkes Zeichen zu setzen. Dabei waren nicht nur die Bord-Crews weiblich, sondern in vielen Fällen auch Techniker und Bodenpersonal. Für Schlagzeilen hat ein World-

Trip am 8.3. gesorgt: der Flug AI 173 brachte die Passagiere einer B777-LR von Dehli nach San Francisco und nach einem Rest mit derselben Crew in einem Trip rund um die Welt wieder nach Dehli. Air India möchte mit diesem bislang längsten Flug einer rein weiblichen Crew ins Buch der Rekorde kommen...

Air India war schon vor vielen Jahren ihrer Zeit voraus. 1985 wurde der erste Flug weltweit mit einer weiblichen Cockpitcrew durchgeführt. Das ist immerhin 32 Jahre her. Man kann davon ausgehen, dass Frauen es auch (oder gerade) in Indien nicht leicht hatten, die Cockpits zu erobern; aber

man muss der Airline dazu gratulieren, dass sie talentierten jungen Frauen schon früh die Türe zum Flightdeck öffnete.

Am 1. März landete eine Air-India All-Female-Crew in Wien. Capt. Niveditha Bhasin hatte kurz zuvor über Facebook mit uns bzw. mit dem Verband Österreichischer Pilotinnen Kontakt aufgenommen. Gemeinsam mit Damen dieser Vereinigung haben wir die Crew am Airport in Empfang genommen und im Anschluss den Abend noch in einem Restaurant mit Schönbrunner Ambiente in der Nähe des Crew Hotels ausklingen lassen.



Empfang für die All-Woman-Crew des Fluges AI 154 am Flughafen Wien (Fotos oben und rechte Seite: Verband Österreichischer Pilotinnen)

Capt. Niveditha Bhasin erhielt übrigens ihr Upgrade im Alter von 27 Jahren und das ist mittlerweile 30 Jahr her! Sie war es, die vor 32 Jahren beim ersten, weltweiten Woman-Only Flug als Copilotin auf der rechten Seite saß. Eine bemerkenswerte Person und ich freue mich sehr, ihre Bekanntschaft gemacht zu haben!



Die gesamte Crew der AI 154 gut gelaunt im Schönbrunner Ambiente. Stehend links die Copilotin, sitzend an der Stirnseite Capt. Niveditha Bhasin.



Verband Österreichischer Pilotinnen - <http://www.pilotinnen.at>

Ziele des Vereines (Auszug von Website)

- Pilotinnen aller Sparten der Luftfahrt zusammenbringen
- Vernetzen mit internationalen PilotInnenverbänden
- Kontakt und Freundschaften mit Pilotinnen aus aller Welt
- Organisation von Fly-Ins und Teilnahme an Fly-Ins anderer PilotInnen-Organisationen
- Erweiterung der Flugpraxis durch gemeinsame Ausflüge
- Als Interessensvertretung Hürden auf dem Weg zur Pilotinnenlizenz beseitigen
- Junge Frauen auf diesem Weg unterstützen

Monika Stahl (im Bild oben links), hauptverantwortlich für den gelungenen Abend mit den Air India Damen, vertrat nicht nur den Verband Österreichischer Pilotinnen sondern auch die österreichische Sektion der „Ninety-Niners“. Diese Organisation wurde 1929 in Curtiss Field, Valley Stream, Long Island, New York, gegründet, Amelia Earhart war ihre erste Präsidentin und sie vertrat damit die ersten 99 Mitglieder.

<https://www.ninety-nines.org>



<https://www.ninety-nines.org>